

Cölner Gemälde-Auction.

[21522.]

Die Gemäldesammlung des verstorbenen Herrn

**Dr. Wolfgang Müller von Königs-
winter**

kommt am 26. u. 27. Mai durch den Unterzeichneten zur Versteigerung; dieselbe enthält:

1) Bilder älterer Meister, 46 Nrn. 2) Moderne Bilder, 85 Nrn. 3) Eingerahmte moderne Zeichnungen, Aquarelle etc., 37 Nrn.

Den mit 8 photolithogr. Abbildungen illustrierten Katalog sende ich auf Verlangen zu.

J. M. Heberle (H. Lempertz' Söhne)
in Cöln.**XXIII. Allgemeine deutsche
Lehrerverammlung in Braunschweig.**

[21523.]

Mit der vom 3—5. Juni d. J. in Braunschweig tagenden XXIII. Allgemeinen deutschen Lehrerverammlung wird eine Ausstellung von Lehrmitteln, die Unterrichtsgebiete Anschauungsunterricht, Geographie, Naturkunde, Geometrie, Zeichnen umfassend, eröffnet werden. Die Ausstellung wird sich auf die Tage vom 1—7. Juni erstrecken und nicht nur den Theilnehmern der Lehrerverammlung, sondern auch dem Gesamtpublicum zugänglich sein. Die zur Ausstellung zu gelangenden Gegenstände sind baldmöglichst bei dem Seminar-director Friedrichs anzumelden. Die Einlieferung derselben hat mit der Bezeichnung „Ausstellungsgegenstand“ an die Schulbuchhandlung bis spätestens den 25. Mai zu erfolgen.

Die Garantie für die ausgestellten Gegenstände, wie die Zurücksendung derselben übernimmt der Centralauschuss hier selbst. Jede gewünschte Auskunft wird von dem Seminar-director Friedrichs und von der Schulbuchhandlung erteilt werden.

Braunschweig, den 1. April 1879.

Der Vorsitzende

des geschäftsführenden Ausschusses:
Schuldirector **G. Schaarschmidt.**Der Vorsitzende des Ausstellungsausschusses:
Seminar-director **Friedrichs.****Inserte**

[21524.] für den Jahrgang 1880 von

Klar's Kalenderfür Lehrer- u. Lehrerinnen-Bildungs-
Anstalten.

6000 Auflage.

1/2 Seite (44 Petitzeilen) 12 M.,

1/4 Seite 6 M., 1/8 Seite 4 M.,

erbitte ich bis spätestens 15. Juni.

Biegenhäls, im Mai 1879.

H. Pietsch,

Verlagshandlung.

**Italienisches Sortiment,
Antiquariat und Zeitschriften**[21525.] liefere ich in wöchentlichen
Eilsendungen franco Leipzig.Mailand. **G. Brigola's** Buchhdlg.

[21526.] Ich theile den Herren Verlegern hierdurch wiederholt mit, daß ich die früher Scharnte'sche Buchhandlung seit dem 1. März d. J. übernommen habe, und zwar, wie ich gleichfalls schon früher bekannt gemacht habe,

ohne Activa u. Passiva.

Herr Scharnte befindet sich weder in meinem Geschäft, noch stehe ich sonst mit demselben in Verbindung.

Barby a/Elbe.

G. Horbach.[21527.] **Treuttel & Würz** in Straßburg bitten um gefällige Angabe des Aufenthaltes der Hrn.**H. Kemming, 1867 Buchh.-Gehilfe.****Wiedemann, Mechaniker.****Wilh. Salzer, Apotheker.****Alf. Zilch.****Bestgen, Kreis-Ingenieur.****Milson, Rittmeister, früher in Straßburg,
Nancy und Cassel.****Wer ist jetziger Verleger**

[21528.] von:

Krankenpflege in der Familie, von einem alten Arzt. — Lösche, Kraut u. Rüben. — Was bringt die Botenfrau? — Räthselnützen. — Reductionstabelle d. metr. Maße u. Gewichte, zugleich Anhang zum Gewichtssystem von Walter. — Geld-Gewichts-Tabelle für deutsche Reichsmünze?

G. Dingst Nachfolger (F. Pippow)
in Stralsund.**Den Herren Verlegern**

[21529.] empfehlen wir unsere aufs beste eingerichtete Buchdruckerei mit Buchbinderei etc. zur gef. Berücksichtigung bei Werkdruck.

Ziel nach Vereinbarung.

Gera, im Mai 1879.

Hleib & Riechschel.**Den Herren Verlegern**

[21530.] zur gef. Nachricht, daß ich vollständige Deckung meiner D.-M.-Zahlungsliste an meinen Herrn Commissionär sandte, keinen einzigen Posten übertrug, und daß die Liste trotz der schlechten Zeiten ein Drittel höher ist, als die vorjährige.

Ergebenst

Colberg, Mai 1879.

G. Burmann.**Neuaufgaben**

[21531.] oder ramponirte Exemplare von populären Werken, besonders von guten Volks- und Jugendschriften, kaufe ich stets gegen baar und bitte um gef. Offerten direct per Post.

Ich vertreibe dergleichen Artikel nicht im Buchhandel, sondern nur in meinem Schweiz. Kundenkreise vermittelt antiquarischer Kataloge.

Theodor Bauer in Zürich.

[21532.] Wir wünschen

Keine Novitäten!**Schulze'sche** Hofbuchhandlung,
Verlagshandlung und Hofbuchdruckerei
(C. Berndt & A. Schwartz) in Oldenburg.

[21533.] Die Herren Verleger von juristischen Werken werden gebeten, Novitäten betreffend die Neu-Organisation in 1—2 Exemplaren umgehend à cond. zu senden.

Betrag à Conto Thorn.

Justus Wallis in Inowrazlaw.**Zur Beachtung!**

[21534.]

Da ich nach dem Tode meines Mannes das Geschäft weiterführe und die Bücher in Ordnung bringen möchte, ersuche ich alle jene Handlungen, bei denen mein Conto noch offen steht, mir innerhalb 4 Wochen die betreffenden Auszüge einzusenden, worauf, wenn conform, dasselbe geordnet wird; bei jenen Handlungen aber, welche in dieser Zeit keinen Auszug einzusenden, wird es als geordnet betrachtet.

Achtungsvollst

Laibach, im Mai 1879.

Marie Giontini,

Firma: Joh. Giontini.

[21535.] **E. Mecklenburg,**

Berlin S. W., Krausenstr. 41.

Devrient & Schulze,

Berlin S., Alexandrinenstr. 98,

übernehmen den Alleinvertrieb sämtlicher Colportage-Artikel und erbitten geeignete Offerten. Betriebsmittel, als Placate, Prospekte, Circulare und Beilagen mit unseren Firmen sind uns, wenn auch gegen Berechnung nach vorangegangener Verständigung, stets erwünscht und finden die zweckentsprechendste Verbreitung durch unsere weitverzweigten Verbindungen nach allen Theilen des Deutschen Reiches, der Schweiz und Oesterreichs.

[21536.] **Clisés** aus dem Daheim

geben wir

in Kupferniederschlag zu 10 A.,

in Blei zu 9 A.

pr. Quadratcentimeter ab.

Clisés-Kataloge stehen auf kurze Zeit leihweise zu Diensten.

Leipzig.

Daheim-Expedition

(Belhagen & Klasing).

C. Muquardt's

Hofbuchhandlung in Brüssel

[21537.] liefert schnell und billig

Belgisches

und

Französisches Sortiment

franco Leipzig.

*Die Expedition geschieht in wöchentlichen
Eilsendungen.***Für kirchenmusikalische Verlags-
handlungen.**

[21538.]

Ein kirchenmusikalisches Opus eines sehr beliebten und gut eingeführten Componisten, im letzten Jahre erschienen, wird mit dem gesammten Borrath u. Verlagsrecht zu verkaufen gesucht.

Der derzeitige Verleger ist im Musikalien-geschäft gänzlich unbewandert und war deshalb auch nicht in der Lage, für qu. Opus entsprechend zu wirken.

Gef. Anträge bezw. Anfragen werden sub M. M. 14. durch die Exped. d. Bl. erbeten.